

PRESSEMITTEILUNG

Oberkrämer, 2.5.2021

Ausbau der BAB10:

Fahrbanarbeiten auf der Richtungsfahrbahn Hamburg zwischen dem Autobahndreieck Kreuz Oranienburg und der Anschlussstelle Oberkrämer im Bereich des Bauwerks BW77 bei Kilometer 164 ab 3.5.2021

Die A10 und die A24 zwischen dem Dreieck Pankow und der Anschlussstelle Neuruppin gehören zu den meistbefahrenen Strecken der Hauptstadtregion. Sie werden bis 2022 unter laufendem Verkehr ausgebaut bzw. erneuert, um dem künftigen Verkehrsaufkommen gerecht zu werden.

Im Zuge des sechsstreifigen Ausbaus der A10 wurde das Bauwerk 77 (Unterführung des Wendemarker Weges in Bärenklau) neu errichtet. Im Annäherungsbereich zu diesem Bauwerk sind Setzungen aufgetreten, die ausgeglichen werden müssen. Deshalb werden **ab morgen, Montag, 3.5.2021**, die folgenden Maßnahmen umgesetzt:

- **Änderung der Verkehrsführungen und Bau der Mittelstreifenüberfahrten zur Einrichtung einer 4+0-Verkehrsführung auf einer Länge von ca. 1 Kilometer.**
- **Ab Mitte Mai wird der komplette Verkehr für ca. 6 Wochen in beiden Fahrtrichtungen über die Richtungsfahrbahn Berlin geleitet.**
- **Im Anschluss erfolgt der Rückbau der baustellenbedingten Verkehrsführung sowie die Wiederherstellung der 6-streifigen Verkehrsführung**

Für die vorstehend genannten Baumaßnahmen bitten wir die Verkehrsteilnehmer/innen um Verständnis.

Daten & Fakten:

Länge der Projektstrecke:
65 km, davon 60 km
Ausbaustrecke

Projektvolumen:

ca. 1,4 Mrd. EUR
über 30 Jahre

Pressekontakt Havellandautobahn

Steffen Schütz
T: 030 698087-17
presse@havellandautobahn.de